



Niederschrift

Nr. der Sitzung

BZA V/18/003

Gremium

Bezirksausschuss V - Norf

Datum

02.07.2026

Sitzungsdauer:

Öffentliche Sitzung

17.00 Uhr – 18.18 Uhr

Sitzungsort:

Vellbrüggener Str. 29-31, Rathaus Norf, 41469 Neuss - Norf

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

Formalien, Wahlen usw.

- 1 Feststellung ordnungsgemäß erfolgte Einladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Verpflichtung sachkundiger Bürger*innen
- 3 Genehmigung der Tagesordnung
- 4 Einwohner*innenfragestunde

Empfehlungen an Fachausschüsse

- 5 Kranichstraße, Straßeneinmündung Roseggerstraße: Umbau zur Erhöhung der Schulsicherheit
(Straßenbau und Beleuchtung)
- Planvorlage, Ausbauprogramm -

Beschlüsse des Ausschusses gem. § 41 Abs. 2 GO NRW

Anträge

- 6 Antrag der Mitglieder der CDU betr.: Leerstand und Zukunftsperspektive städtischer Immobilien in Derikum
- 7 Antrag der Mitglieder der CDU betr.: Einrichtung einer Bushaltestelle mit Wartehäuschen L 142 Bettikum
- 8 Antrag der Mitglieder der CDU betr.: Wiederinstallation Drängelgitter am Gymnasium Norf
- 9 Antrag der Mitglieder der CDU betr.: Erinnerung an Graf von Pfeil

Anfragen

Informationen der Verwaltung und Austausch zu Angelegenheiten des Bezirks

- 10 Bericht und Austausch

Mitteilungen der Verwaltung

- 11 Ergebnisse von Verkehrsmessungen durch Dialog Displays

- 12 Bericht aus Rat und Fachausschüssen zu Angelegenheiten des Bezirks
- 13 Ergebnisse zu Vorschlägen und Anregungen des Bezirksausschusses
- 14 Übersicht der Ergebnisse zu Vorschlägen und Anregungen des Bezirksausschusses für die Ratsperiode 2020 bis 2025
- 15 Einwohner*innenfragestunde

Anwesend:

CDU

Atshan, Amir	sachkundiger Bürger
Büchler, Jan-Philipp, Prof. Dr.	Stadtverordneter
Herter, Wilfried	sachkundiger Bürger
Kracke, Thomas	Stadtverordneter
Kremer, Stefan	sachkundiger Bürger
Piatkowski, Jan	sachkundiger Bürger
Sturm, Sofia	sachkundige Bürgerin

SPD

Graefe-Henne, Susanne	Stadtverordnete
Hoffmann, Marcel-René	sachkundiger Bürger
Lampert-Voscht, Cornelia	sachkundige Bürgerin
Ott, Peter	sachkundiger Bürger

AfD

Schlensog, Martina	sachkundige Bürgerin
Stefen, Petra	Stadtverordnete

Bündnis 90/Die Grünen

Abeln, Brigitte	sachkundige Bürgerin
Schröder, Peter, Dr.	sachkundiger Bürger

FDP

Kochs, Peter	sachkundiger Bürger
--------------	---------------------

TIERSCHUTZ/AKTIV/Neuss JETZT!

Klinkicht, Michael	Stadtverordnete
--------------------	-----------------

Neuss-JETZT!

Klinkicht, Tom Sidney	sachkundiger Bürger
-----------------------	---------------------

Aktiv für Neuss (AFN)

Öz, Haci	Stadtverordneter
----------	------------------

UWG/Freie Wähler Neuss

Pollack, Claus Michael	sachkundiger Bürger
------------------------	---------------------

Verwaltung

Steffens, Johanna	Bürgermeisteramt
-------------------	------------------

Schriftführung

Mlynski, Luca	Bürgermeisteramt
Rother, Stefan	Bürgermeisteramt

Niederschrift

Öffentlicher Teil

Formalien, Wahlen usw.

TOP 1 Feststellung ordnungsgemäß erfolgte Einladung und Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäß erfolgte Einladung und Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 2 Verpflichtung sachkundiger Bürger*innen

Herr Piatkowski und Herr Pollack werden als sachkundige Bürger verpflichtet.

TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung

Auf Vorschlag des Vorsitzenden werden die Tagesordnungspunkte 6 und 8 getauscht.
Mit dieser Änderung wird der Tagesordnung einstimmig zugestimmt.

TOP 4 Einwohner*innenfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

Empfehlungen an Fachausschüsse

TOP 5 Kranichstraße, Straßeneinmündung Roseggerstraße: Umbau zur Erhöhung der Schulwegsicherheit (Straßenbau und Beleuchtung) - Planvorlage, Ausbauprogramm -

Beschluss

Der Planvorlage und dem Ausbauprogramm wird vorbehaltlich der Bereitstellung von Finanzierungsmitteln beim Tiefbaumanagement der Stadt Neuss zugestimmt.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig zugestimmt

Diskussion

Frau Steffens verweist auf die Vorlage.

Herr Schröder bittet um Prüfung, ob ein Zebrastreifen oder ähnliches installiert werden könne.

Herr Kracke vermutet, dass aufgrund der Zone „30“ nichts installiert werde.

Frau Steffens sagt eine Antwort zu Protokoll zu.

Frau Schlenz fragt nach den jährlichen Folgekosten in Höhe von 22.300€.

Herr Kracke erklärt, dass dies das normale Prozedere des kommunalen Finanzmanagement sei.

Frau Schlenz fragt nach, warum diese Umbaumaßnahme initiiert wurde und ob es Vorfälle gegeben habe.

Frau Steffens verweist auf die Vorlage und erwähnt besonders die bauliche Besonderheit der Kurve, welche dynamisches Fahren ermögliche.

Frau Schlenz erklärt, dass sie selbst den Ort nicht als Gefahrenpotenzial sehe und die Maßnahme als teuer empfinde.

Antwort der Verwaltung

Aus der Vorlage geht hervor, dass eine Installationen von Querungsstellen vorgesehen ist.

Im Zuge des Umbaus werden die Querungsstellen für Zufußgehende gemäß dem „Leitfaden 2012: Barrierefreiheit im Straßenraum“ des Landesbetriebes Straßenbau NRW barrierefrei hergestellt (als sogenannte Doppelquerungen mit einem 6 cm hohen Anschlag als Tastkante für sehbehinderte Personen und einem 0/3 cm hohen Schrägstein für gehbehinderte Personen, mit Richtungs-, Auf- und Sperrfeldern sowie mit Kontraststreifen).

Beschlüsse des Ausschusses gem. § 41 Abs. 2 GO NRW

Anträge

TOP 6 Antrag der Mitglieder der CDU betr.: Leerstand und Zukunftsperspektive städtischer Immobilien in Derikum

Über den nachfolgenden Antrag wurde nach Bericht der Verwaltung nicht abgestimmt:

Die CDU-Fraktion bittet die Verwaltung um Darstellung des aktuellen Sachstands sowie der weiteren Planung für die seit längerer Zeit leerstehenden Immobilien

- Ehemaliges Theodor-Schwann Kolleg an der Lahnstraße
- Gebäude Lahnstraße 2-4

Insbesondere bitten wir um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie ist der aktuelle Planungsstand hinsichtlich der zukünftigen Nutzung der genannten Gebäude?
2. Welche konkreten Nutzungsoptionen werden derzeit innerhalb der Verwaltung geprüft?
3. Welche Fachbereiche sind an den Abstimmungen beteiligt?
4. Welche Maßnahmen werden ergriffen, um die Gebäude während des Leerstands zu sichern und ihren baulichen Zustand zu erhalten?
5. Welche Anfragen von Miet-, Kauf- oder Nutzungsinteressenten sind in den vergangenen Jahren eingegangen und wie wurden diese beschieden?
6. Bis wann rechnet die Verwaltung mit einer abschließenden Entscheidung über die weitere Verwendung der Immobilien?

Diskussion

Herr Piatkowski stellt den Antrag vor.

Frau Steffens erklärt, dass die Verwaltung in letzten Abstimmungen mit einem neuen Nutzer sei, der voraussichtlich im 3. Quartal den Komplex übernehmen werde. Der Betrieb der Kita sei davon unbeeinträchtigt.

TOP 7 Antrag der Mitglieder der CDU betr.: Einrichtung einer Bushaltestelle mit Wartehäuschen L 142 Bettikum

Der nachfolgende Antrag wurde in den Bezirksausschuss VIII – Rosellen verwiesen:

Einrichtung einer Bushaltestelle mit Wartehäuschen Landstraße 142 - an der Mündung zum Hofladen Dammer in Bettikum.

Verweisungsantrag

Herr Kracke erläutert, dass der Antragsteller versehentlich die Zuständigkeit in Norf gesehen habe, da Bettikum aber zum Stadtbezirk Rosellen sehe und daher der Antrag in den zuständigen Bezirksausschuss VIII – Rosellen verwiesen werden müsse.

TOP 8 Antrag der Mitglieder der CDU betr.: Wiederinstallation Drängelgitter am Gymnasium Norf

Geänderter Prüfauftrag

Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten, wie die verkehrliche Situation auf dem Schulhof zwischen Sporthalle und Schulgebäude entschärft werden kann. Dabei soll ein temporäres Durchfahrverbot während der Dauer der Bauarbeiten in Betracht gezogen werden, eine Umgehungsstrecke über den

Weg „Am Norfer Wasserturm“ und auch das Wiederaufstellen eines Drängelgitters sowie anderer Maßnahmen betrachtet werden.

Diskussion

Herr Kremer stellt den Antrag vor und korrigiert den angegebenen Standort. Es handle sich hier nicht um die Hausmeisterwohnung, sondern um den Bereich von der Norfbachbrücke kommend in Richtung Schule gegenüber von der Sporthalle. Er stellt dabei besonders die Gefahrenlage für Schüler*innen auf dem Schulhof dar. Seiner Erfahrung nach können aktuell jede Art an Fahrzeugen über den Schulhof fahren und dies stelle eine akute Gefahrensituation dar. Ferner bittet er um eine Verbreiterung der Drängelgitter an der Graf-von-Pfeil Straße, damit auch Lastenräder dieses passieren könnten. Herr Kremer fragt weiter nach einer Prüfung, ob für die Dauer der Baumaßnahmen der zweiten Sporthalle ein Durchfahrverbot zwischen Sporthalle und Schulhof eingerichtet werden könne.

Herr Büchler bittet um Prüfung der Wiedererrichtung eines Drängelgitters an der St.-Andreas-Grundschule, Eingang gegenüber dem Friedhof.

Herr Klinkicht fasst die Prüfaufträge seines Vorredners zusammen und bittet dies an die Verwaltung zu richten.

Herr Schröder spricht sich für eine offenere Formulierung des Prüfauftrages aus, da Drängelgitter per se nicht zielführend seien. Er spricht sich für eine generelle Prüfung aus, welche Maßnahmen ergriffen werden könnten.

Frau Graefe-Henne spricht sich ebenfalls für einen offener formulierten Prüfauftrag aus.

Herr Büchler hält fest, dass die Zielsetzung, den Fahrradverkehr sicher zu gestalten, Konsens finde. Er spricht sich dafür aus, die Verwaltung Maßnahmen prüfen zu lassen und im Prüfauftrag Beispiele zu nennen.

Frau Abel erkundigt sich, ob es bereits Unfälle gegeben habe.

Herr Kremer erklärt, dass es bisher zu keinem Unfall gekommen, die Situation dennoch angespannt sei. Durch das stetige Wachstum der Schülerzahl würde die Situation kontinuierlich angespannter werden, weswegen seiner Ansicht nach akuter Handlungsbedarf bestehe.

Herr Kracke bittet um Abstimmung zum neu formulierten Prüfauftrag.

TOP 9 Antrag der Mitglieder der CDU betr.: Erinnerung an Graf von Pfeil

Geänderter Beschluss

Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten, ob am Straßenschild „Graf von Pfeil“ ein Zusatzschild angebracht werden kann, wenn die Finanzierung durch Spenden erfolgt. Des Weiteren wird um Mitteilung der anfallenden Kosten gebeten.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig zugestimmt

Diskussion

Herr Büchler stellt den Antrag vor.

Frau Graefe-Henne erklärt, dass sie einem Straßenschild-Zusatz zustimme, eine Gedenktafel hielte sie für schwierig. Generell wünscht sie sich vor Anbringung eine Überprüfung der Person hinsichtlich der Tätigkeiten vor 1945.

Frau Steffens erklärt, dass in den Grundsätzen zur Benennung von Straßen festgelegt sei, dass bei bestehenden Benennungen wegen der erheblichen Kosten nur in Ausnahmefällen ein Erläuterungsschild ergänzend hinzugenommen werden solle. Generell sehe die Verwaltung davon ab.

Herr Büchler bittet um Nennung der Kosten für ein Zusatzschild und schlägt eine private Finanzierung vor.

Frau Steffens erklärt, die Frage an die Fachverwaltung weiter zu geben.

Anfragen

Informationen der Verwaltung und Austausch zu Angelegenheiten des Bezirks

TOP 10 Bericht und Austausch

Diskussion

Frau Steffens erklärt, dass im Kulturausschuss vom 17.06.2026 hinsichtlich der Beschilderung am Soumagne Weg die Zuständigkeit der Ertüchtigung dieser beim Heimatverein – als Eigentümer – verortet wurde.

Herr Klinkicht spricht sich für eine gemeinsame Ertüchtigung der Schilder durch die Stadt Neuss, den Kreis und den Heimatverein aus.

Herr Abels merkt bezüglich der Beschilderung am Soumagne Weg an, dass die Schilder nicht dem Heimatverein gehören. Zwar stimme es, dass dieser bei der Einweihung der Schilder anwesend gewesen sei, allerdings ging die Initiative zur damaligen Zeit von einem Kreistagsabgeordneten und dem Landrat aus.

Herr Kracke vermutet, dass die Schilder im Besitz des Kreises sein.

Als weiteren Punkt spricht Herr Klinkicht die Brücke – Norfer Kirchstraße - als Zufahrt zum Golfplatz, beim Berghäuschen Weg, an. Diese werde Zweckentfremdet und die dort installierten Poller seien beseitigt worden.

Frau Steffens erklärt, dass dies keine neue Thematik sei und die Fachverwaltung im Austausch mit dem Golfplatzbetreiber stehe. Inzwischen seien neue Poller installiert, welche eine Durchfahrt verhindern würden.

Herr Schröder merkt an, dass es sich bei den neuen Pollern um welche zum Abschließen handeln solle. Dies würde ein erneutes entfernen verhindern.

Herr Ott bittet um Antwort zu seiner Frage aus der letzten Sitzung hinsichtlich der Baumaßnahmen an Neusser Grundschulen. Weiter fragt er nach Erkenntnissen der Verwaltung bezüglich potenzieller Interessenten für die Immobilie auf der Thomas Mann Straße, welche seit 2 Jahren leer stehe.

Frau Schlenso erklärt, dass ihres Wissens nach der Eigentümer die Immobilie veräußert habe.

Hinweis:

Die Vorlage „Bericht über Baumaßnahmen – [40/0425/2026](#)“ wurde der Schnellmeldung beigelegt.

Mitteilungen der Verwaltung

TOP 11 Ergebnisse von Verkehrsmessungen durch Dialog Displays

Die Mitteilung der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Diskussion

Frau Steffens stellt die Mitteilung der Verwaltung vor.

Herr Schröder erklärt, dass er mit der Erklärung der Verwaltung hinsichtlich der Messergebnisse nicht einverstanden sei. Seiner Meinung nach würden 40% der Autofahrer in diesem Fall zu schnell fahren und die Verwaltung rechne sich die Ergebnisse schön.

Frau Steffens erläutert, dass der V85 Wert sowohl rechtlich als wissenschaftlich erprobt und Standard sei. Die Verwaltung habe hier keinen Spielraum.

Herr Schröder bittet um Bereitstellung der Rohdaten aus den Messungen der Dialog Displays.

Frau Steffens nimmt die Frage auf und leitet diese an die Fachverwaltung weiter.

TOP 12 Bericht aus Rat und Fachausschüssen zu Angelegenheiten des Bezirks

Die Mitteilung der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

TOP 13 Ergebnisse zu Vorschlägen und Anregungen des Bezirksausschusses

Die Mitteilung der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Diskussion

Herr Schröder bittet um Berücksichtigung der Anpassung der Ampelanlage Kirmesplatz/ Norfer Kirchstraße vor dem Winter.

Herr Büchler bittet, die Ertüchtigung der Halfpipe am Skaterpark in diesem Sommer zu vollziehen. Ebenfalls bittet er darum, die gesamte Asphaltdeckschicht zu ertüchtigen. Herr Ott fragt, wann ein Ergebnis des Angebots für die Brüstungen zu erwarten sei und wie das weitere Vorgehen sei.

Herr Hoffmann fragt, warum nicht mit der Kindertagesstätte „An der Norf“ hinsichtlich der Sauberkeit gesprochen wurde.

Frau Steffens sagt eine Beantwortung der Fragen zu Protokoll zu.

TOP 14 Übersicht der Ergebnisse zu Vorschlägen und Anregungen des Bezirksausschusses für die Ratsperiode 2020 bis 2025

Diskussion

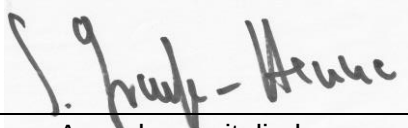
Frau Steffens bittet um Verständnis dafür, dass die Ergebnisse noch nicht zu dieser Sitzung präsentiert werden können. Die Auflistung aller Anträge aus der letzten Ratsperiode werde zu einem späteren Zeitpunkt zur Verfügung gestellt.

TOP 15 Einwohner*innenfragestunde

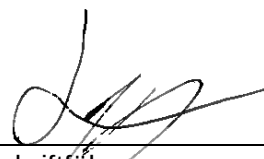
Es wurden keine Fragen gestellt.



Vorsitz
Thomas Kracke



Ausschussmitglied
Susanne Graefe-Henne



Schriftführung
Luca Mlynski